



**AUSSCHREIBUNG**



**24. Melsunger  
Kabarett-  
Wettbewerb '18  
um die »Scharfe Barte«**

**insgesamt  
8.500 EUR Preisgeld**

# AUSSCHREIBUNG

## 24. Melsunger Kabarett-Wettbewerb 2018

### mit Nachwuchs-Förderpreis

Die Stadt Melsungen lädt bereits zum 24. Mal zur Teilnahme am Wettbewerb um die „Scharfe Barte“ ein.

Bewerben können sich alle Kabarettgruppen und -solisten mit aktuell politischen Texten, satirischen Elementen und überwiegendem Wortanteil.

Besonders aufgefordert sich zu bewerben sind Nachwuchskabarettisten/-innen, für die gegebenenfalls ein eigener Förderpreis vergeben wird.

**Wichtig:** Die eingereichten Beiträge sollten einen zutreffenden Eindruck von dem zum Wettbewerb eingereichten Programm vermitteln.

### Preise

Ausgelobt werden folgende Geldpreise:

1. Platz 3.000,00 EUR
2. Platz 2.500,00 EUR
3. Platz 2.000,00 EUR

sowie der Publikumspreis „Scharfe Barte“ und ein Nachwuchs-Förderpreis, jeweils dotiert mit 500,00 EUR.

Bewerbungen mit  
dem Schwerpunkt  
„Politisches  
Kabarett“  
werden bevorzugt!

### Auswahlverfahren und Wettbewerb

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist sichtet eine fachkundige Jury die eingegangenen Bewerbungen und wählt **sechs Finalisten** aus. Alle Bewerber werden in der Regel innerhalb von sechs Wochen nach Ablauf der Frist über die Auswahl informiert.

Jeweils **zwei Finalisten präsentieren an den drei Wettbewerbsabenden:**

- Montag, 5. November
- Mittwoch, 7. November
- Montag, 12. November

### Preisverleihung

**Die Preisverleihung findet am Samstag, 17. November, ab 19.00 Uhr, statt.**

Die Preisträger verpflichten sich, an diesem Abend anwesend zu sein und Ausschnitte aus ihrem Programm zu zeigen.

Zu den Veranstaltungen werden alle Medien eingeladen.

### Reisekosten

Die Teilnehmer erhalten – je nach Gruppenstärke – eine pauschalierte Aufwandsentschädigung: Solist(in) 250,00 EUR; jede(r) weitere Mitwirkende 150,00 EUR

Außerdem werden die Kosten für eine Übernachtung/Frühstück übernommen.

# INFORMATIONEN

## Bewerbungsunterlagen

**Bitte beachten:**

**Bewerbungsunterlagen sind ausschließlich postalisch einzureichen – nicht per E-Mail.**

Der Bewerbung sind beizufügen:

- ausführliche Programmbeschreibung
- Textauszüge des vorgesehenen Programms
- Kurzbiografie mit Altersangabe der Mitwirkenden
- Pressefotos als jpg-Datei auf CD
- aussagekräftige Demo-DVD (etwa 30-45 Min.) – zusammenhängender Ausschnitt

**Der erste Eindruck zählt!**  
Schlechte Qualität der eingereichten Unterlagen kann Ihre Erfolgchancen erheblich mindern. Achten Sie daher auf gute Bild- und Tonqualität!

## Bewerbungsschluss

ist am **15. Mai 2018** (der Rechtsweg ist ausgeschlossen)

## Adresse

Ihre Unterlagen senden Sie bitte an:

Magistrat der Stadt Melsungen  
Kultur- & Tourist-Info  
Am Markt 5  
34212 Melsungen



## Veranstaltungsort: Die Melsunger Kulturfabrik

... ehemals Produktionsstätte für Tücher & Leinen, ist eine gelungene Symbiose aus alt und neu. Historische Industriearchitektur mit ihrem warmen Naturbackstein wurde hier vereint mit moderner, funktionaler Raumgestaltung und bietet somit das richtige Ambiente für diesen Kabarett-Wettbewerb.



# INFORMATIONEN

## Die „Bartenwetterstadt“ Melsungen



**MELSUNGEN lohnt sich!** – so lautet der Slogan der schönen Fachwerkstadt an der Fulda, im Herzen Deutschlands! Neben attraktiven Sehenswürdigkeiten bietet die Stadt ganzjährig ein vielseitiges kulturelles Programm.

Melsungen ist die Stadt der „Bartenwetter“: Den Lebensunterhalt verdienten sich in der Vergangenheit viele Melsunger als Waldarbeiter. Auf dem Weg in den Stadtwald wetzten (schärften) sie im Sandstein der Brücke ihre Barten (Äxte). So kamen sie zu dem Spitznamen „Bartenwetter“. Zwei Bronze-Figuren auf der historischen Brücke sowie eine Holzfigur im Rathausturm erinnern an diese alte Tradition.

Und auch der **Publikumspreis** des Kabarett-Wettbewerbs ist eine „Scharfe Barte“!



## Die bisherigen Sieger des Wettbewerbs

- |   |                                |
|---|--------------------------------|
| <b>1995</b> „Faberhaft Guth“,           | <b>2007</b> Heidi Friedrich    |
| <b>1996</b> Lutz von Rosenberg-Lipinsky | <b>2008</b> Benjamin Eisenberg |
| <b>1997</b> „Die Scheinheiligen“        | <b>2009</b> Björn Pfeffermann  |
| <b>1998</b> Rolf Miller                 | <b>2010</b> Ludger K.          |
| <b>1999</b> „Pappenheim Peepshow“       | <b>2011</b> Mia Pittroff       |
| <b>2000</b> „Knut & Knut“               | <b>2012</b> Ecco Meineke       |
| <b>2001</b> „Timm“                      | <b>2013</b> Christoph Tiemann  |
| <b>2002</b> Angela Buddecke             | <b>2014</b> Erik Lehmann       |
| <b>2003</b> Christoph Sieber            | <b>2015</b> Mike & Aydin       |
| <b>2004</b> Peter Vollmer               | <b>2016</b> Kai Spitzl         |
| <b>2005</b> Frank Fischer               | <b>2017</b> ONKeL fISCH        |
| <b>2006</b> Lothar Böck                 |                                |

